

Frauenriege

2015 war für uns ein sehr erfreuliches Jahr, bekamen wir doch Zuwachs von sechs neuen Turnerinnen, die sich bei uns sehr gut integriert haben. Joy meisterte das Jahr bravurös als alleinige Leiterin und bot uns wie immer abwechslungsreiche Turnstunden. Auch das Reisewetter spielte mit, denn es konnten für einmal alle Ausflüge durchgeführt werden, was in den letzten Jahren nicht immer der Fall war.

27. Februar 2015, Hauptversammlung

Obschon der Roastbeefsteller zur Enttäuschung einiger Frauen auf der Menükarte fehlte, konnten alle ein feines Essen finden und geniessen. Danach begrüsst die Präsidentin um 20 Uhr 26 Frauen sowie Dora Moor der Aktivsektion zur 63. Hauptversammlung im Restaurant Kreuz. Mit einem grossen Applaus wurde Käthi Läderach als Neumitglied aufgenommen. Elisabeth Rüd gab den Austritt und bei den Passivmitgliedern waren drei Austritte zu verzeichnen: Wittwer Lisbeth, Burkhalter Elsbeth und Joys Ehemann Ueli Fuchs, der leider verstorben war. Wir gedachten ihm mit einer Schweigeminute. Leider mussten wir die Demission unserer Leiterin Gabi Feuz entgegennehmen. Die Präsidentin las einen berndeutschen Bericht über Gabis 22-jähriges Schaffen vor. Sie erhielt einen Gutschein für eine Skulptur der Künstlerin Heidi Gerber geschenkt und wurde mit einer Standing-Ovation verabschiedet. Gabi las, sichtlich gerührt, ihren Abschiedsbericht vor und bedankte sich für die schönen Jahre. Sechs Frauen wurden für fleissiges Turnen geehrt und bekamen einen Loeb-Gutschein. Der restliche Vorstand sowie die Revisorinnen wurden in globo wiedergewählt. Anschliessend spielten wir wieder einige Runden Lotto. Der Tisch mit vielen gespendeten Preisen war eine Augenweide. Herzlichen Dank allen Frauen fürs tolle Mitmachen und Spenden der Preise!

16. März 2015, Nacht-Schneeschuhlaufen in Adelboden (Organisation Elsbeth Marti)

Unsere Abend-Schneeschuhtour wurde kurzfristig wegen Regen und Sturm vom 2. auf den 16. März verschoben. Beim Treffpunkt im Arena-Restaurant Adelboden zahlte Barbara Sallin den zehnten mitgereisten Frauen Ihre Geburtstagsrunde und unser Führer Jürg servierte diese. Dann ging per Bus auf die andere Talseite bis auf eine Anhöhe hinauf, wo dann die Schneeschuhe angeschnallt wurden. Das warme Wetter hatte dem Schnee schon arg zugesetzt, aber Jürg fand wie immer noch eine perfekte Route. Wegen des verschobenen Datums nachteten wir etwas später ein und es war auch nicht mehr Vollmondzeit. Dafür wölbte sich allmählich ein wunderbarer Sternenhimmel über uns. Nach 1¼-stündigem Marsch erreichten wir die uns bereits bekannte Berghütte auf der vorderen Bonderalp, wo uns Jürgs Vater mit Jodelmusik und Apéro empfing. Danach rührten Vater und Sohn ein Fondue an, das wir in der romantischen Stube bei Kerzenlicht geniessen durften. Der anschliessende Abstieg war dann ein willkommener Verdauungsmarsch. Vielen Dank Elsbeth, es war erneut sehr gemütlich und hat Spass gemacht.

26. April 2015, Jubiläumsturnier Schnurball und Indiacä Köniz

Erfreulicherweise konnten wieder einmal zwei Mannschaften fürs Schnurballsportspiel angemeldet werden. Leider bewahrheitete sich unsere Befürchtung, dass die Mannschaften gemischt wurden. Alle mussten einen Zettel ziehen und wechselten damit in die Tierwelt. So spielten Zebras gegen Waschbären, Delphine gegen Steinböcke und Haie gegen Igel. Per Zufall trafen es doch noch vier unserer Spielerinnen in die gleiche Mannschaft und trugen auch gleich zum Turniersieg bei. Die Durchmischung kam allgemein nicht gut an und zum Glück werden beim nächsten Turnier wieder zusammengehörende Mannschaften eingeteilt. Gabi Feuz anbot sich, die gewonnenen Spaghetti mit Sauce bei ihr zu Hause zu kochen und wir verbrachten einen gemütlichen Abend anfangs August auf ihrer Terrasse. Merci Gabi.

9. Mai 2015, Maibummel (Organisation Käthi Zbinden)

Trotz anfänglicher Skepsis betreffend Wetter begrüsst der Samstagmorgen die 9 Frauen mit Sonnenschein und sie konnten bei angenehmer Temperatur den Zug nach Burgdorf besteigen. Im Tea-Room "Lupi" gab es Kaffee und Gipfeli und die Rechnung konnte Annemarie aus dem "Vergässi-Kässeli" begleichen. Danke allen, die ab und zu etwas vergessen in der Halle! Wir folgten dem Rundwanderzeichen "Gysnauer" zuerst Richtung Emme durch gepflegte Wohnquartiere, durch Wald und Wiese und schliesslich zur letzten Steigung zu den "Flüe", von wo es eine atemberaubende Aussicht hoch über Burgdorf zu geniessen gab. Noch ein kleines Stück bis zum Brätliplatz, wo Toni Zbinden mit einem Apéro und bereits schöner Glut aufwartete. Mit vollen Bäuchen ging dann bergab Richtung Burgdorf. Beim Schloss gab es nochmals einen Aussichts-Zwischenhalt auf die Stadt und das Emmental. In einem Tea-Room in der schönen Altstadt spendete Käthi Zbinden als Überraschung allen ein feines Dessert. Es war ein wunderschöner Ausflug in eine Gegend, die nicht alle kannten. Ein grosses Merci geht an Käthi Zbinden für die Organisation inklusive Dessert und an Toni und Lana für das Apéro und die Vorbereitung des Brätliplatzes.

16./17. Mai 2015, Zweitagemarsch

Infolge verschiedener Abwesenheiten konnte Hanni Haslebacher nur ein Grüppchen von fünf Frauen anmelden. Das Wetter meinte es gut und wie jedes Jahr auch die Privatsponsoren. Am Samstag: Spargelcake von Anneliese Sturny, Weisswein, Orangensaft, Chips von Kurt Hubacher in der Toffe-Hole und zu guter Letzt warteten noch Elsbeth Marti und Elisabeth Schlüssel mit Rosé, Neujahrzopf und Chips auf die Läuferinnen. Am Sonntag ging es ähnlich weiter: Theres Sommer warf zur Stärkung kurz nach dem Start Lindorkugeln vom Balkon. Unterwegs stärkte die Speckzüpfle von Anneliese Sturny die Muskeln. Nach der heissen Bouil-

Ion am Bärengraben gings dann retour bis zu Joy ins Eichholz. Sie tischte Lachsbrötli, Gemüsestängeli und Prosecco auf. Vielen Dank allen Spendern. Dazwischen wurden dann aber doch 2 x 20 km zu Fuss zurückgelegt, nicht dass die Meinung aufkommen könnte, es sei nur gegessen und getrunken worden!

29. Juni 2015, Boule-Spielabend mit Bräteln auf dem Boule-Platz Neumatt

Der Brätliabend vor den Sommerferien wurde für einmal vom Predigerplatz auf den Bouleplatz verlegt und sage und schreibe nahmen 26 Frauen daran teil. Mein Mann Heinz erklärte die Regeln, dann wurde in Gruppen eingeteilt und gestartet. "Superschuss" o viu z'wit, z'weni wit, wäm ghöre die Chugle, wo isch ds Mässband" so tönte es bald auf allen Bahnen. Es war gar nicht so einfach, seine eigenen Kugeln unter so vielen ähnlichen wiederzuerkennen. Nach dem Spiel wurde gebrätelt und da das Wetter so super war, konnten wir gemütlich draussen vor dem Klubhaus essen. Einige brachten noch Gebackenes zum Kaffee mit. Vielen Dank dafür. Ein spezieller Dank geht auch an Elsbeth und Hans Marti, die geholfen haben beim Vorbereiten und Wegräumen und auch an meinen Mann Heinz.

22. August 2015, Vereinsreise (Organisation Käthi Goetschi)

Bei schönstem Wetter bestiegen elf gutgelaunte Frauen den Zug Richtung Freiburg. Per Postauto gings weiter nach Schwarzsee und per Sessellift auf die Riggisalp. Nach Kaffee und Gipfeli im Bergrestaurant führte die dreistündige Wanderung via Euschels, Breccaschlund durch wunderschöne Naturlandschaft nach Schwarzsee zurück. Unterwegs gabs zwischen Kühen einen Picknickhalt mit einem super Ausblick auf den Schwarzsee. Ein feines Dessert auf einer Sonnenterrasse am See durfte natürlich nicht fehlen, bevor wir die Heimreise antraten. Mit einem Nachtessen im Rössli rundeten wir den schönen Ausflug ab. Obschon ich die Wanderung wegen Schmerzen am Fuss nicht mitmachen konnte, genoss ich die Reise trotzdem.

11. November 2015, Satus-Spielabend (Organisation Mittwochsturnen)

Über 50 Satüsler nahmen am beliebten Bowling-Spiel in Rubigen teil. Zum Abschluss wurde noch gemütlich etwas getrunken und diskutiert. Danke den Organisatorinnen.

14. Dezember 2015, Weihnachtshöck (Organisation Elsbeth Marti)

30 Frauen nahmen teil und durften sich an die weihnächtlich geschmückten Tische setzen und bei Kerzenlicht ein Fondue geniessen. Uschi Hotz trug uns freundlicherweise wieder ein paar schöne Lieder vor und anschliessend sangen wir mit Begleitung unseres Hausorchesters selbst noch traditionelle Weihnachtslieder. Wie immer hatte auch Joy eine lustige Geschichte vorbereitet. Bei Kaffee und Gebäck liessen wir den feierlichen Abend ausklingen. Herzlichen Dank an alle und vor allem Elsbeth Marti fürs Einkaufen.

Abschliessend danke ich allen herzlich fürs Mitmachen. Ein spezieller Dank unserer Leiterin Joy, meinen Vorstandskolleginnen und Käthi Zbinden und Käthi Läderach fürs Fotografieren resp. Betreuen der Homepage. Ich wünsche allen ein glückliches, gesundes und turnfreudiges 2016.

Käthi Goetschi, Präsidentin Frauenriege